

Zeitschrift: Heimatbuch Meilen
Herausgeber: Vereinigung Heimatbuch Meilen
Band: 41 (2001)

Vorwort: In eigener Sache
Autor: Kummer, Peter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

In eigener Sache

Liebe Leserin, Lieber Leser

Zum Thema
dieses Bandes

Wie man schnell sieht, bildet der Wald Schwerpunkt dieses Bandes, ja wir haben so viel Themen in Auftrag gegeben, dass wir darin gar nicht alle unterbringen konnten. So wird ein Teil der Beiträge erst nächstes Jahr erscheinen. Dies ist zwar schade, hat aber den Vorteil, dass Natur häufiger als auch schon in unseren Spalten Raum findet. Ist Ihnen bewusst, dass selbst aktuelle Abhandlungen über den Wald eine geschichtliche Dimension aufweisen? Waldbäume überdauern Generationen von Menschen; wir umgekehrt erleben nur einen Abschnitt ihres Daseins. Dies sollten wir nicht nur im Rückblick bedenken, sondern auch vorausblickend, damit sich unsere Urenkel noch am Wald erfreuen können wie wir.

Falls Sie sich mit früheren Heimatbuch-Beiträgen um die Schwerpunkte Wald, Natur, Naturschutz, Pfannenstiel, Bergmeilen auseinander setzen wollen, hier eine Liste der am engsten verwandten Aufsätze:

Autor	Thema	Jahr	Seite
Donald Brinkmann	Lorenz Oken	1960	7
Johann Jakob Ess	Natur- und Landschaftsschutz in Meilen	1962	23
Nazario Pavoni	Zur Geologie der Molasse...	1963	15
Theodor Steiger	Förster am Pfannenstiel	1973	5
Elisabeth Schneider	Blumensuchen als Steckenpferd	1971	81
Elisabeth Schneider	Zwölfmal unterwegs im Waldried	1990	7
Katrin Bechtler	Jahrhundertsturm am Pfannenstiel	1990	58
Peter Kummer	Verwirrender Pfannensti(e)l	1990	77
Heiner Peter	Bergmeilemer Landwirtschaft	1994	7
Gottlieb Arnold	Extensive Landwirtschaft	1994	41
Peter Kummer	Die Wacht Bergmeilen	1994	45
Christian Renfer	«Alpenblick» in Toggwil – eine Altersbestimmung	1994	53
Werner Bürkli	Die Linde im «Just»	1997	92
Ursula Büttner-Brucker	100 Jahre Ornithologischer Verein	1998	62
Elisabeth Schneider/ Ernst Kindlimann	Vom Zwetschgenweg und seinen Bäumen	1998	79
Hans Ammann	Baumraritäten in Meilen	2000	47

Wir danken allen, die sich an unserer letztjährigen Umfrage beteiligt haben. In Ihren Reaktionen haben Sie fast ausschliesslich Zustimmung und Anerkennung ausgedrückt, was uns Ansporn ist für die nächsten Bände. «Fahrt nur so weiter!» hiess es oftmals, und «Man müsste das Heimatbuch erfinden, wenn es dieses nicht schon gäbe» und ähnlich. Dessentwegen übersehen wir die Wünsche nicht, die da und dort geäussert wurden, und wir wollen uns auch im Rahmen unserer Möglichkeiten überall dort darum kümmern, wo sie nicht anderen Wünschen entgegenstehen. Zu bedenken ist immerhin, dass das Heimatbuch zum grössten Teil in der Freizeit unserer Mitarbeiter entsteht, und dies setzt uns manchmal Grenzen. Gefallen hat unseren Lesern neben dem Inhalt auch die neue, von Sonja Greb gestaltete grafische Aufmachung. Ganz so prächtig (will sagen: farbig) wie der Jubiläumsband ist der vorliegende allerdings nicht, auch da müssen wir (in diesem Fall finanzielle) Grenzen beachten.

Zu unserer Umfrage

Ein bestimmtes Resultat hat die Umfrage auch ergeben: Viel zu wenige unserer Leserinnen und Leser wissen um das Register, das alle seit 1960 erschienenen Aufsätze systematisch erschliesst. Seit dem Herbstmèert liegt das neuste Bändchen vor, umfassend die Jahrgänge 1991 bis 2000. Darüber hinaus wird das nur alle zehn Jahre in gedruckter Form erscheinende Register laufend in digitaler Form nachgeführt, wo es im Internet unter www.heimatbuch-meilen.ch zu finden ist.

Register auf neuem Stand

Im Speziellen sei allen gedankt, welche direkt an der Produktion dieses Bandes oder am laufenden «Betrieb» unserer Vereinigung in besonderer Weise mitgewirkt haben. Genannt seien die scheidenden Vorstandsmitglieder Yvonne und Peter Marti, die neben ihren ständigen Ressorts die Umfrage konzipiert und ausgewertet haben, Peter Büttner, der alle Daten für das neue Register zusammengetragen hat, Remo Marti, der unsere Homepage betreut, und Autor Rudolf Humbel, der als «Profi» spontan auch redigierend einsprang, als die Redaktion sich in einem zeitlichen Engpass befand.

Dank

Beachten Sie schliesslich, dass mit dem Rücktritt von Yvonne Marti auch die Versandstelle gewechselt hat. Wenden Sie sich deshalb bitte für Nachbestellungen ausschliesslich an Hans Neururer, Seidengasse 3, Obermeilen, Telefon 923 17 09.

Neue Versandstelle

Angenehme Lektüre wünschen

Peter Kummer, Ursula Büttner-Brucker, Karin Aeschlimann